

Hinweise zur Vergabe und zum Verfassen von Masterarbeiten

am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Unternehmensrechnung/Accounting, Prof. Dr. Anne Chwolka

(Stand: April 2015)

I. Vorbemerkungen

Am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Unternehmensrechnung/Accounting, werden Masterarbeiten zu verschiedenen Themen aus dem Bereich der Unternehmensrechnung vergeben. Seitens der Studierenden können eigene Themenvorschläge eingebracht werden.

Speziell werden Masterarbeiten zu nachfolgenden Themengebieten vergeben:

- Risikomanagement und Risikoberichte
- Bilanzierungsverhalten & Unternehmensbewertung
- Ausschüttungsbemessungs- und Informationsfunktion der Rechnungslegung
- Umsatzrealisation und Performance-Messung
- Wirtschaftsprüfung
- Haftung, Vergütung und Prüfung von Managern
- Corporate Governance und Versicherungen

Zusätzlich besteht Interesse an Masterarbeitsthemen zu ausgewählten Aspekten der Rechnungslegung junger Unternehmen, die in der aktuellen Literatur zur Diskussion stehen.

II. Prozedere zur Anmeldung/Durchführung eines Bachelor-Abschlussseminars

1. Interessierte Studierende mit dem konkreten Wunsch, eine Masterarbeit am Lehrstuhl zu schreiben, füllen zunächst das Formular für die Bewerbung um eine Masterarbeit aus, welches unter folgendem Link abgerufen werden kann:

http://www.accounting.ovgu.de/accounting_media/Dokumente/Lehre/Hinweise/Masterarbeit+Bewerbung.pdf

Studierende mit Schwerpunkt Accounting, die ein Seminar am Lehrstuhl erfolgreich absolviert haben, werden bei der Vergabe von Masterarbeiten bevorzugt berücksichtigt. Den Studierenden, die eine Masterarbeit am Lehrstuhl schreiben möchten, aber noch kein Seminar belegt haben, wird dringend empfohlen, dieses nachzuholen oder zumindest nachzuweisen, dass in einem anderen Seminar an der FWW eine mindestens 10-seitige Hausarbeit geschrieben worden ist

2. Möchte der Studierende ein eigenes Thema einbringen, so sollte er diesbezüglich die Lehrstuhlinhaberin frühzeitig kontaktieren.

Zur Konkretisierung des Themas ist nach Rücksprache ggf. ein Exposé anzufertigen, welches auch der Abstimmung von Betreuer, Prüfer und Masterstudent dient. Im Einzelnen sind folgende Aspekte zu skizzieren:

- Wo ist das Thema anzusiedeln?
- Was sind Ausgangspunkt und Problemstellung des Projektes?
- Welche Zielstellung wird verfolgt?
- Mit welchen Methoden können die formulierten Ziele erreicht werden?
- Welche theoretischen Hintergründe/Vorbilder gibt es?

Des Weiteren sind eine vorläufige Grobgliederung sowie eine Übersicht über die bereits ausgewertete Literatur beizufügen. Das Exposé sollte maximal 3 Seiten umfassen.

Das Exposé ist spätestens zwei Wochen nach dem ersten Gesprächstermin beim Betreuer einzureichen. Im Allgemeinen erfolgt etwa eine Woche später in einem persönlichen Gespräch mit dem Betreuer die endgültige Festlegung des Titels der Masterarbeit. Gleichzeitig hat der Studierende die offizielle Anmeldung der Masterarbeit beim Prüfungsamt der FWW vorzunehmen.

3. Zu Beginn des Seminars und nach etwa zwei Dritteln der Bearbeitungszeit sind im Rahmen des Master-Abschlussseminars Vorträge über die Fortschritte und den Stand bzw. die Ergebnisse der eigenen Masterarbeit zu halten.

Mit Abgabe des Formulars für die Bewerbung um eine Masterarbeit bis zur Abgabe der Masterarbeit besteht eine **Pflicht zur Teilnahme** am Master-Abschlussseminar des Lehrstuhls.

4. Neben den Pflichtexemplaren für das Prüfungsamt ist nach Beendigung der Bearbeitungszeit (Abgabetermin) ein weiteres Exemplar der Bachelorarbeit im Lehrstuhlsekretariat abzugeben. Hardcover-Deckel sind zu vermeiden. Darüber hinaus sind im Lehrstuhlsekretariat eine CD mit einer elektronischen Version der Masterarbeit und der relevanten zitierten/verarbeiteten Literatur (ausschließlich pdf-Dateien (OCR-Texterkennung muss möglich sein), kopierte Literatur ist einzuscannen) abzugeben.

III. Hinweise für die Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten

- **Aufgabe** ist die Bearbeitung eines vorgegebenen Themas. Dazu gehören:
 - o Literaturrecherche
 - o Einordnung des Themas in die Literatur
 - o kritische Würdigung selbst recherchierter Beiträge
 - o methodische Überlegungen zur Zielerreichung
- Die schriftliche Ausarbeitung soll folgenden Anforderungen genügen:
 - o geschlossene Darstellung, so dass dem Leser der Zugang zum speziellen Thema der Ausarbeitung möglich wird
 - o "roter Faden" soll deutlich werden
 - o verständliche Darstellung eigener Beiträge und Formulierungen
 - o Kenntlichmachung verwendeter Quellen
 - o Demonstration der Beherrschung des Stoffs

• Formatierungsvorschriften:

- o Umfang: maximal 50 Textseiten (DIN A4, weißes Papier, 80 g)
- o Schrift: Text 12 pt., 1,5-facher Zeilenabstand; Fußnoten 10 pt., 1-facher Zeilenabstand
- o Korrektheit von Orthographie, Zeichensetzung, Trennung, usw.
- o logische Konsistenz des Gliederungsschemas
- o richtige und konsistente Zitierung

• Literaturempfehlung:

o Theisen, M. R., Theisen, M. (2013): Wissenschaftliches Arbeiten – Erfolgreich bei Bachelor- und Masterarbeit, 16. Aufl., München: Vahlen.

Zusätzlich wird vom Lehrstuhl regelmäßig eine Veranstaltung angeboten, die Hilfestellungen für das wissenschaftliche Arbeiten liefert. Es ist erwünscht, dass alle Studierenden, die am Lehrstuhl eine Seminar- oder Abschlussarbeit verfassen oder dies beabsichtigen, daran teilnehmen.